

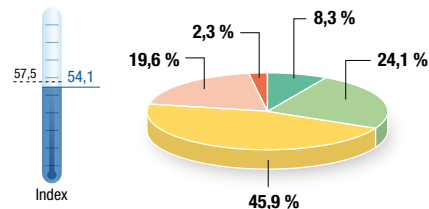
## DZB Zertifikate-Plenum Dezember 2009

### Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

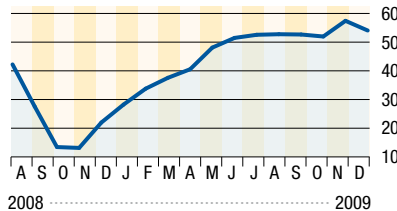
Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

#### BERATER

##### Aktuelle Lage

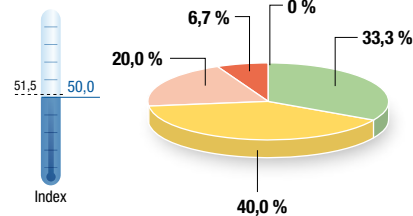


##### Entwicklung seit August 2008

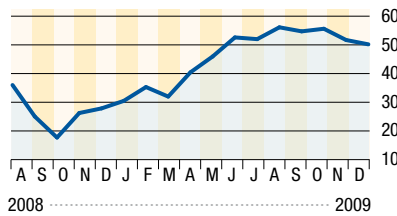


#### EMITTENTEN

##### Aktuelle Lage



##### Entwicklung seit August 2008



--- Vormonat    sehr gut    eher gut    zufriedenstellend    eher schlecht    sehr schlecht

Quelle: DZB

### Leichter Dämpfer zum Jahresende

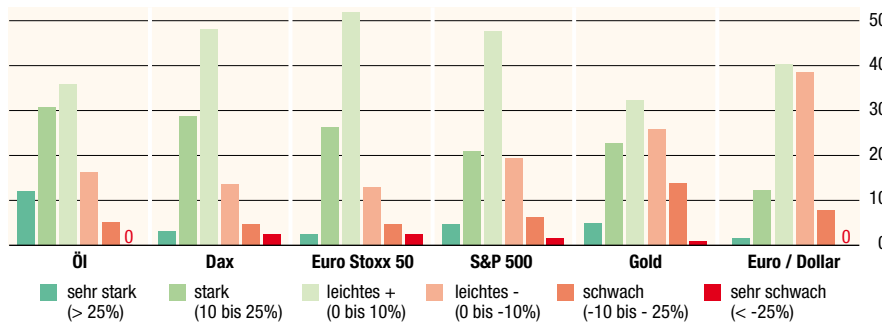
Die Erwartungen zum Absatz von Zertifikaten haben in den letzten Wochen des Jahres noch einmal einen kleinen Dämpfer bekommen. Der Indikator für die aktuelle Stimmung im Vertrieb ging gegenüber dem Rekordwert aus dem Vormonat leicht zurück und erreichte im Dezember 54,1 von 100 möglichen Punkten. Der zweithöchste Wert seit Einführung der monatlichen Befragung drückt jedoch weiterhin eine positive Einschätzung der Geschäftssituation aus. Bei den Emittenten fällt das Stimmungsbild zum Jahresausklang verhaltener aus. Der Index für die aktuelle Markteinschätzung der Produktanbieter sank auf 50 Punkte.

### Berater setzen 2010 auf Öl und Dax

Passend zur insgesamt weiterhin positiven Stimmung, erwarten die Berater auch für das Börsenjahr 2010 ein freundliches Umfeld. Klarer Anlagefavorit ist Öl. Bei dem wichtigsten Rohstoff gehen beinahe 80 Prozent der Anlageprofis von zum Teil deutlich steigenden Notierungen aus. Knapp 36 Prozent erwarten leicht positive Kurseffekte. Gut 30 Prozent gehen von Preissteigerungen zwischen 10 und 25 Prozent aus. Und 12 Prozent der Berater erwarten beim Öl sogar einen Kurssprung von mehr als 25 Prozent. Bei Aktienengagements gilt der Dax als stärkster Gewinner des Jahres 2010. Bei dem deutschen Leitindex erwartet knapp die Hälfte der Berater einen leicht positiven Kursverlauf. Mehr als 30 Prozent gehen auf Jahressicht aber auch von Indexgewinnen um mehr als 10 Prozent aus. Etwas verhaltener sind die Erwartungen beim Gold und beim Euro. Bei dem Edelmetall gehen rund 40 Prozent von fallenden Kursen aus. Beim Euro-Dollar-Kurs glauben gut 46 Prozent an eine Erholung der US-Währung.

### Erwartung der Berater zur Entwicklung ausgewählter Aktien- und Rohstoffmärkte in 2010

Welche Performance erwarten Sie von folgenden Basiswerten bis Ende des Jahres?



Anteil der Nennungen in Prozent

Quelle: DZB

### Die gefragtesten Anlagethemen der Berater im Dezember

Welche Investmentthemen sind für Ihre Kunden interessant und welcher Zertifikatetyp ist dabei besonders geeignet?

| Anlagethema      | Anteil | Garantie | Bonus/Express | Discount/Aktienanl. | Outperformance | Index/Basket | uninteressant |
|------------------|--------|----------|---------------|---------------------|----------------|--------------|---------------|
| Deutsche Aktien  | 63,2   | 20,0     | 15,8          | 47,4                | 5,3            | 6,3          | 5,3           |
| Standardindizes  | 61,7   | 38,1     | 23,8          | 18,1                | 1,9            | 16,2         | 1,9           |
| Gold             | 54,1   | 30,4     | 13,0          | 5,4                 | 4,3            | 30,4         | 16,3          |
| Rohstoffe        | 50,4   | 41,1     | 13,7          | 5,3                 | 2,1            | 28,4         | 9,5           |
| Emerging Markets | 32,3   | 25,7     | 6,8           | 1,4                 | 4,1            | 36,5         | 25,7          |
| BRIC             | 32,3   | 29,2     | 13,9          | 2,8                 | 2,8            | 29,2         | 22,2          |
| Öl               | 25,6   | 28,4     | 16,0          | 7,4                 | 4,9            | 19,8         | 23,5          |
| Inflation        | 24,8   | 23,7     | 6,6           | 5,3                 | 3,9            | 19,7         | 40,8          |

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent

Quelle: DZB

### DZB Zertifikate-Plenum

Das DZB Zertifikate-Plenum basiert auf einer monatlichen Umfrage unter Anlageberatern und Zertifikateemittenten, die in anonymisierter Form durchgeführt wird. Am aktuellen Plenum waren 15 Emittenten und 133 Berater aus allen Institutstypen beteiligt. 45 Prozent der Teilnehmer stammen aus dem Genossenschaftssektor. Jeweils rund 25 Prozent entfallen auf den Sparkassensektor und Privatbanken. Die Übrigen kommen von Vermögensverwaltern und freien Vertrieben.